



## KfW- und BAFA-Förderungen für Wohn- und Nichtwohngebäude

### Inhalt

Die fachbezogene Weiterbildung, die Ihre Chancen am Markt unterstützt

Der Staat unterstützt die Energieberatung und das energieeffiziente Bauen und Sanieren mit Fördermitteln. Für Bauherren ist es bei diesen anspruchsvollen Vorhaben wichtig, einen fachlich versierten Experten zur Seite zu haben, der eine qualifizierte Beratungs- und Planungsleistung bietet und eine gute Bauausführung sicherstellt. Zur Qualitätssicherung wurde für die KfW-Förderprogramme zum energieeffizienten Bauen und Sanieren sowie die Vor-Ort-Beratung des BAFA eine zentrale Liste der Energieeffizienz-Experten für Förderprogramme des Bundes eingeführt.

KfW Fördermassnahmen werden grundsätzlich nur noch gefördert, wenn der externe Sachverständige in der Expertenliste für Förderprogramme des Bundes unter [www.energie-effizienz-experten.de](http://www.energie-effizienz-experten.de) eingetragen ist.

Als Gebäudeenergieberater (HWK) benötigen Sie, gemäß den im Fortbildungskatalog der DENA genannten Themenbereichen, für die Erst- oder Wiedereintragung hierfür einen Fortbildungsnachweis über die Teilnahme an fachbezogenen Weiterbildungen.

### KfW- und BAFA-Förderprogramme

Aufgrund der guten KfW- und BAFA-Fördermöglichkeiten für Neubau und Sanierung von Wohn- und Nichtwohngebäuden herrscht nach wie vor ein günstiges wirtschaftliches Umfeld für Gebäudeenergieberater. Allerdings ist der "Förderdschub" nicht übersichtlicher geworden.

So fördert das BAFA außer der Energieberatung den Einsatz von regenerativen Energien (außer PV, die ist bei der KfW) und die Durchführung des hydraulischen Abgleichs.

Die KfW fördert Einzelmaßnahmen bei der energetischen Sanierung von Wohn- und Nichtwohngebäuden, außerdem das Erreichen von KfW-Energieeffizienzstandards und noch Aufschläge für Sonderprogramme (z.B. Heizungs- und Lüftungspaket). Ein wichtiger Baustein ist natürlich die 50%-Förderung der Baubegleitung.

Die Weiterbildungsmaßnahme soll einen geordneten Überblick in die Vielzahl der Fördermöglichkeiten bringen und so ihre Kundenberatung nach den aktuell gültigen Randbedingungen ermöglichen.

- BAFA Förderungen für Gebäude
- KfW-Förderungen für Wohngebäude
- Sonderanforderungen bei KfW-Förderung
- KfW-Förderungen für Nichtwohngebäude
- Förderungen für Gebäudeenergieberater

### Zielgruppe

Gebäudeenergieberater/innen (HWK)

### Voraussetzung

Erfolgreich abgeschlossene Prüfung zum Gebäudeenergieberater/in (HWK)

### Bemerkung

Das Seminar wird als Fortbildung für die Dena-Energieeffizienz-Expertenliste anerkannt.

Mit dem Besuch dieser Fortbildungsveranstaltung können Mitglieder der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen (AKH) 8 Fortbildungspunkte gemäß der Fortbildungsordnung der AKH erwerben.

Ein eigener Laptop ist bitte mitzubringen.

### Dauer

10 Unterrichtsstunden à 45 Minuten

1 Tag

### Abschluss

Teilnahmebescheinigung zur Vorlage bei der DENA



**Teilnahmegebühr**

150 Euro inkl. Lernmittel und Bewirtung

**Lehrgangsort**

Berufsbildungs- und Technologiezentrum (BTZ)

Wiesbaden II Robert-Werner-Haus

Moltkerring 17

65189 Wiesbaden

**Kurstermine**

Kurs 5: Sa, 19.12.2020 bis Sa, 19.12.2020

Die Teilnehmerzahl des Kurses ist auf 18 beschränkt.

**Unterrichtszeiten**

**Lehrgangsnummer**

5-FB-GEB-KfW-BAFA-VZ

**Anmeldung**

Online unter <https://www.weiterbildung-hwk.de/seminare>.

**Ansprechpartner**

Claudia Lange

Telefon: 0611 136-550

Telefax: 0611 136-8550

E-Mail: [claudia.lange@hwk-wiesbaden.de](mailto:claudia.lange@hwk-wiesbaden.de)

Annette Giersch-Kunz

Telefon: 0611 77895-559

Telefax: 0611 136-8559

E-Mail: [annette.giersch-kunz@hwk-wiesbaden.de](mailto:annette.giersch-kunz@hwk-wiesbaden.de)